

OPEN COSMOS – Spielfelder für Klavier

Von Ruedi Debrunner

In "Open Cosmos" beschreibt eine Reihe grafischer offener Partituren eine Methode zum Üben von Klavierimprovisation. Indem sie sich auf musikalische Parameter wie Artikulation, Dichte, Dynamik und Dauer konzentrieren, ermutigen die Spielfelder zu einer Art der Improvisation jenseits von Tonalität und regelmäßigm Metrum oder Puls. Grundlegende Spielmuster werden durch Vorschläge zur Variation erweitert. Ideen der Entwicklung, der Metamorphose, des Kontrasts ermöglichen größere musikalische Formen. Es werden Verfahren des Wachsenlassens harmonischer Strukturen, ihrer Transformation und Aufhebung vorgestellt. Sie können sich aus Wiederholung, Reduktion oder Erweiterung ergeben - und aus der Wahl des Improvisators. Die Methode konzentriert sich auf das Spiel auf den Tasten (nicht auf Klänge im Inneren des Klaviers).